



über die
1. Sitzung des Kulturausschusses
am Donnerstag, dem 31.05.2007
im Sitzungssaal II des Rathauses

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:00 Uhr

Anwesend

SPD

Frau Gabriele Bartosch
Frau Christel Ciecior
Herr Rolf Dechmann
Herr Joachim Eckardt
Herr Kaya Gercek
Frau Christine Hölling
Frau Renate Jung
Herr Jochen Müller
Frau Nicola Zühlke

CDU

Frau Ingrid Borowiak
Frau Ursula Brägelmann
Herr Heinrich Kissing
Frau Elke Schultebrasucks
Herr Franz Hugo Weber

Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Frau Anke Schneider

FDP

Herr Martin Wiegelmann

BG (neu)

Herr Hans-Peter Kaminski

Ortsvorsteher

Herr Heinz Henning

Verwaltung

Herr Peter Blasey
Herr Reiner Brüggemann
Herr Reimund Kasper
Herr Uwe Liedtke
Frau Karin Meißner
Herr Alexander Schröder
Herr Ronald Sostmann
Frau Andrea Sternal

Gäste

Herr Franz-Peter Herrmann, KBG/Kamener Stadthalle
Herr Sistenich, Firma Gaudium

Entschuldigt fehlten

Herr Hans-Peter Mause
Herr Ronald Möller
Herr Rüdiger Plümpe
Herr Wilfried Weigel

Der Ausschussvorsitzende, Herr **Gercek**, eröffnete die form- und fristgerecht einberufene Sitzung, begrüßte die anwesenden Ausschussmitglieder, die Vertreter der Verwaltung und der Presse sowie die Gäste. Sodann stellte er die Beschlussfähigkeit fest. Änderungen zur Tagesordnung wurden nicht gewünscht, so dass nach folgender Tagesordnung verfahren werden konnte.

A. Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Altstadtfest und Künstlergasse	
2	Neugestaltung der Kamener Fußgängerzonen hier: städtebauliche Gestaltung der Eingangsbereiche in die Weststraße	037/2007
3	Kulturhauptstadt 2010	
4	Jedem Kind ein Instrument	
5	KulturWerkstatt Kamen 2007	035/2007
6	Zuschussgewährung an Kamener Kulturträger (Sockelbetrag 2007)	021/2007
7	Teilnahme von Ausschussmitgliedern an der INTHEGA-Herbsttagung 2007	022/2007
8	Gemeinschaftskonzerte Kamener Kulturträger mit der Stadt Kamen 2007	023/2007

9	Jazzfrühschoppen 2007	024/2007
10	Statistik Stadtbücherei 2006	036/2007
11	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

B. Nichtöffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Engagementkosten und Eintrittspreise Jazzfrühschoppen 2007	025/2007
2	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	
3	Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung	

A. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Altstadtfest und Künstlergasse

Die Herren **Sistenich** (Fa. Gaudium) und **Herrmann** (KBG), die schon im letzten Jahr als Ausrichter des Altstadtfestes zusammenarbeiteten, stellten die Planungen des Festes vor und erläuterten ihre Vorstellungen zur diesjährigen Großveranstaltung (15. – 17.06.2007), in der auch in diesem Jahr wieder das Brunnenfest eingebunden wird.

Es werden drei Bühnen mit Musikprogramm auf dem Alten Markt, in der Weißen Straße und nach erfolgter Erneuerung wieder auf dem Willy-Brandt-Platz stehen. Die Fa. Gaudium bietet einen Markt mit Kunsthandwerkern, historischen Handwerkern, hochwertigen Geschenkartikelständen sowie Weinständen und ein attraktives Angebot von Speisen und Getränken.

Das Musikprogramm präsentiert neben überregional bekannten Künstlern viele Musiker und Bands aus Kamen und Umgebung.

Für Kinder wird ein kleines Kinderkarussell mit ca. 6 Metern Durchmesser im Bereich des Willy-Brandt-Platzes und eine Kindereisenbahn im Bereich des Alten Marktes zu finden sein.

Herr **Sostmann** richtete in diesem Zusammenhang noch einen besonderen Dank an die Städt. Sparkasse für die großzügige finanzielle Unterstützung dieser Veranstaltung.

Im Anschluss hieran stellte Herr **Kasper** das Programm der Künstlergasse in der Weißen Straße vor. Motto des Künstlertreffs ist in diesem Jahr „RUND“. Unter diesem Motto werden Künstler ihre Arbeiten in Malerei, Grafik und Bildhauerei darbieten.

Weiterhin werden wie auch in die Jahren zuvor Musik und Performance auf der Straße angeboten.

Der Ausschussvorsitzende, Herr **Gercek**, dankte für die Ausführungen und bekräftigte die Hoffnung, dass die Organisation und natürlich das Wetter ein schönes Fest bescheren werden.

Zu TOP 2.
037/2007

Neugestaltung der Kamener Fußgängerzonen
hier: städtebauliche Gestaltung der Eingangsbereiche in die Weststraße

Die vom Fachbereich Planung erstellte Vorlage wurde von Herrn **Liedtke** erläutert. Hierzu gestellte Fragen wurden beantwortet.

Im Namen der SPD-Fraktion lobte Herr **Eckardt** die in der Vorlage dargestellte Maßnahme und dankte der Sparkassenstiftung für deren Unterstützung.

Diesen Ausführungen schlossen sich auch Frau **Schneider**, Herr **Kaminski** und Herr **Wiegmann** an.

Herr **Kissing** bemängelte das Verfahren. Seiner Meinung nach hätte die Politik, insbesondere der Partnerschaftsausschuss, mehr eingebunden werden sollen.

Diese Meinung wurde von den anderen Fraktionen nicht vertreten.

Herr **Sostmann** ergänzte hierzu, dass er noch am Vortrage dieser Sitzung mit dem Vorsitzenden des Partnerschaftsausschusses, Herrn Hasler, telefonisch hierüber gesprochen und dieser dieses Vorhaben sehr begrüßt habe.

Die Mitteilungsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

Abschließend dankte der Kulturausschussvorsitzende, Herr **Gercek**, im Namen des Ausschusses der Sparkassenstiftung für deren Unterstützung.

Zu TOP 3.

Kulturhauptstadt 2010

Herr **Brüggemann** berichtete, dass sich die Stadt Kamen im Hinblick auf die Kulturhauptstadt 2010 an einem Kulturprojekt des Lippeverbandes beteiligen will.

„Über Wasser gehen“ hat der Verband seine kulturelle Idee betitelt. Er hat vor, an den Fließgewässern Räume für Kultur zu schaffen. So sollen einerseits Skulpturen an den Ufern aufgestellt werden, andererseits auch Plattformen für Vereine und Gruppen geschaffen werden. Die in der Stadt vorhandene Körne und Seseke könnten einen bedeutenden Teil der Flusslandschaft abdecken.

Für konkrete Planungen sei der jetzige Zeitpunkt noch zu früh, so Herr Brüggemann. Derzeit bereisten Vertreter des Lippeverbandes die in Frage kommenden Kommunen. Gleichwohl müsse man sich in der nächsten Zeit konkrete Gedanken machen. Die sich im Prozess der Abstimmung konkretisierende Projektplanung werde dann in Kulturausschusssitzungen zu beraten sein.

Die Kosten des gesamten Projektes dürften sich nach jetzigen Schätzungen mindestens in einem hohen sechsstelligen Betrag wiederfinden. Einen Teil davon wird der Lippeverband tragen, aber auch die Kommunen müssten ihren Part beisteuern. Man hoffe jedoch auf eine Förderung aus den Kulturhauptstadtmitteln.

Bei der Planung für „Über Wasser gehen“ müsse man auch daran denken, dass der Sesekeumbau ja noch bevor stehe, aber bis 2010 abgeschlossen sein soll.

Herr **Kissing** verwies auf den Vortrag der Verwaltung im nichtöffentlichen Teil der vergangenen Sitzung.

Nach Lesart aktueller Medienberichte sei ihm nicht klar, wer denn nun die Überlegungen angestoßen habe.

Herr **Brüggemann** erklärte, dass er diese Frage im nichtöffentlichen Teil beantworten werde und zwar insofern, als Herr Kissing auf den nichtöffentlichen Bericht aus dieser Sitzung reflektiere.

Zu TOP 4.

Jedem Kind ein Instrument

Herr **Schröder** erläuterte, dass es sich bei dem Landesprojekt „Jedem Kind ein Instrument“ (Jeki) um ein bis zum Jahr der Kulturhauptstadt 2010 auf das Ruhrgebiet beschränktes Projekt von Bund, Land und Kulturstiftung handele. So solle jedem Kind der Grundschule die Möglichkeit gegeben werden, ein Instrument zu erlernen. Die Ausbildung könne von den Lehrkräften der Städt. Musikschule übernommen werden. Grundsätzlich ist eine finanzielle elterliche Beteiligung an den Kosten vorgesehen. Die Finanzierung des gesamten Projektes ist aber noch nicht gesichert.

Angesichts des bereits für August geplanten Starts von „Jeki“ machte Herr Schröder den Vorschlag, dass die Musikschule erst einmal Singen und Rhythmusförderung in den Grundschulen unterrichten könne nach dem Vorbild des Projektes „Musik spielend erleben“, das an der Südschule bereits läuft.

Herr **Brüggemann** ergänzte auf Rückfrage von Herrn **Weber** hierzu, dass das Projekt nicht beiseite gelegt, sondern weiter intensiv beobachtet werde. Nachdem die jetzt noch vielen offenen Fragen geklärt sind, könne zu einem späteren Zeitpunkt abgewogen werden.

Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben der Verwaltung zu.

Zu TOP 5. 035/2007

KulturWerkstatt Kamen 2007

Herr **Kasper** erläuterte die Mitteilungsvorlage zu dem in diesem Jahr erstmals stattfindenden Projekt einer Kulturwerkstatt.

Die Ausführungen zur Vorlage wurden vom Ausschuss zustimmend zur Kenntnis genommen und man wünsche sich eine rege Beteiligung.

Zu TOP 6.
021/2007

Zuschussgewährung an Kamener Kulturträger (Sockelbetrag 2007)

Beschluss:

Den förderungswürdigen Kulturträgern wird für das Jahr 2007 ein Zuschuss in Höhe von je 228,00 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 7.
022/2007

Teilnahme von Ausschussmitgliedern an der INTHEGA-Herbsttagung 2007

Beschluss:

An der Herbsttagung der INTHEGA am 22. und 23. Oktober 2007 in Kassel nehmen je 1 Vertreter der stimmberechtigten Fraktionen des Kulturausschusses teil.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 8.
023/2007

Gemeinschaftskonzerte Kamener Kulturträger mit der Stadt Kamen 2007

Der Ausschuss stimmte den in der Vorlage genannten Gemeinschaftskonzerte anerkennend zu.

Zu TOP 9.
024/2007

Jazzfrühschoppen 2007

Die Mitteilungsvorlage zum Jazzfrühschoppen wurde zustimmend zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 10.
036/2007

Statistik Stadtbücherei 2006

Die Statistik der Stadtbücherei wurde von den Mitgliedern des Ausschusses dankend zur Kenntnis genommen.

Auf Rückfrage von Frau **Schneider** nach dem Rückgang im Medienbestand erklärte Frau **Sternal**, dass dieses mit der Umstrukturierung der Kinderbücherei und dem Rückgang von Videos zu sehen sei.

Zu TOP 11.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

11.1 Mitteilungen der Verwaltung

11.1.1 Frau **Meißner** gab einen Überblick über den jetzigen Stand der Reihe „SommerLife“. So sind zurzeit noch 3 weitere Veranstaltungen auf dem Alten Markt vorgesehen. Nachdem am 28.04. schon Jazz mit dem Catrin Groth Trio geboten wurde, wird diese Reihe am 20.07. mit dem Westfalen-Echo, am 27.07. mit dem Shanty-Chor MK Kamen/ Bergkamen und am 31.08.07 mit der Big Band der Städt. Musikschule Kamen fortgeführt.

Soweit es das Budget zulässt, ist noch eine weitere Veranstaltung (Jazz / Marchingband) vorgesehen.

- 11.1.2 Weiterhin teilte Frau **Meißner** mit, dass der TAG DER MUSIK am 19.08.07 in der Zeit von 11.00 – ca. 15.30 Uhr auf dem Gelände des Koppelteiches stattfinden wird. Sollte das Wetter eine Openair-Veranstaltung nicht zu lassen, wird rechtzeitig diese Veranstaltung in die Konzert-Aula verlegt. An der Veranstaltung nehmen 12 Kamener Kulturträger teil.

11.2 Anfragen

Anfragen ergaben sich nicht.

gez. Gercek
Vorsitzender

gez. Meißner
Schriftführerin